

Wissen über Land und Leute kompetent, anschaulich und unterhaltsam vermitteln

Zertifikate an 58 angehende Touristenführer überreicht

In der Handelskammer wurden vor wenigen Tagen die Abschlusszertifikate an 58 angehende Touristenführer überreicht, die an dem Seminar zur Einführung in die Touristenführung teilgenommen hatten. Dieser Kursus wurde im vergangenen Jahr auf Anfrage der „Offices régionaux du tourisme“ (ORT) von der „Luxembourg School for Commerce“ (LSC) konzipiert und organisiert.

Gérard Eischen, Direktor der LSC, begrüßte Tourismusministerin Françoise Hetto-Gaasch und beglückwünschte die Kursteilnehmer zum erfolgreichen Abschluss dieser Ausbildung. Die Ministerin hob die Bedeutung fachkundiger Touristenführer für die verschiedenen Regionen Luxemburgs hervor, als einen Motor für qualitätsbewussten und nachhaltigen Tourismus. Sie stellen den menschlichen Kontakt zu den in- und ausländischen Gästen her und können diese durch ihr sympathisches und professionelles Auftreten zu weiteren Besuchen animieren.

Die Touristenführung findet zunehmend Beachtung unter den Besuchern sowie den touristischen Leistungsträgern in Luxemburg. Die wachsende Nachfrage erhöht den Bedarf an qualifizierten und

engagierten Führern, die den Touristen ihr Wissen über Land und Leute kompetent, anschaulich und unterhaltsam vermitteln.

Die Teilnehmer dieser Qualifizierungsmaßnahme haben einen umfangreichen Grundlagenkursus absolviert, in dem neben den herausragenden Schwerpunkten wie

Landesgeschichte und Tourismusgewerbe, auch persönliche Kompetenzen in Fremdenführung und Kommunikation sowie verschiedene Verhaltensmethoden in Notfällen vermittelt wurden. Das Zertifikat gilt künftig bei den ORTs als Nachweis einer Grundkenntnis der klassischen Touristenführung.

Der erfolgreiche Abschluss der schriftlichen Prüfung berechtigt außerdem zur Teilnahme an einer Zusatzbildung der ORTs, die es den Absolventen ermöglicht, später regional als Touristenführer tätig zu werden. (G.L.)

■ www.mdt.public.lu



Fachkundige Touristenführer sind ein Motor für qualitätsbewussten und nachhaltigen Tourismus. (FOTO: GILBERT LINSTER)